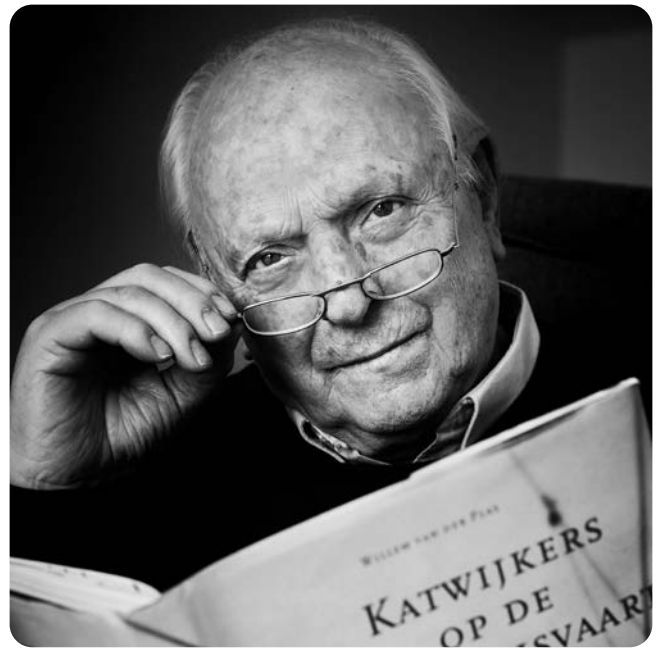


sentida sc

Universal-Niedrigpflegebetten





So vielfältig wie Ihr Bedarf

sentida sc – Universal-Niedrigpflegebetten

Dank medizinischer und technischer Fortschritte steigt die Lebenserwartung der Menschen seit Jahrzehnten immer weiter an. Das hohe Lebensalter, das viele heute schon erreichen, hat vielfältige Auswirkungen.

Es ist der große Wunsch vieler älterer Menschen, den Lebensabend in einer vertrauten Umgebung verbringen zu können. Parallel dazu wandelt sich die gesamtgesellschaftliche Wahrnehmung von älteren Menschen: Der Ruhestand bedeutet für viele Senioren heutzutage keinen Stillstand mehr, sondern ist eine Lebensphase, in der sie vielseitigen Interessen nachgehen und aktiv leben möchten.

Neue Konzepte für das Wohnen und Leben im Alter sind gefragt. Diese schließen den Wunsch, mit mehr Wohnlichkeit, Individualität, Sicherheit, Komfort und Flexibilität bei der Ausstattung entsprechender Wohnformen versorgt zu sein, mit ein.

wissner-bosserhoff ist sich diesen Ansprüchen und Veränderungen bewusst. Wir haben uns als international tätiges Unternehmen im Bereich Pflege darauf eingestellt.

Menschen im Alter haben unterschiedliche Bedürfnisse und Anforderungen in Bezug auf ihr Leben und ihr Lebensumfeld.

Mit der neuen Bettenplattform sentida sc und maßgeschneiderten Konzepten können wir noch flexibler, effizienter und bedarfsorientierter auf die unterschiedlichen Anforderungen eingehen.

Wir möchten den Erhalt und die Förderung der individuellen Mobilität als ein übergreifendes und wesentliches Ziel in der Pflege lösungsorientiert unterstützen.

Funktional. Intelligent. Menschlich.



Pflege ist höchst anspruchsvoll: empathisch, sozial, vielseitig, interkulturell und vor allem professionell. Sie steht vor großen Veränderungen und Herausforderungen. Technische und digitale Entwicklungen werden zukünftig entscheidend die Pflege mitprägen.

Thomas Erbslöh, Geschäftsführer wissner-bosserhoff GmbH

Funktional. Intelligent. Menschlich.

Die sentida sc Premium-Pflegebetten von wissner-bosserhoff sind eine konsequente und vor allem kompromisslose Umsetzung eines 360°-Ansatzes zur Weiterentwicklung von Anforderungen für eine zeitgemäße Pflege sowie Versorgung und Betreuung in unterschiedlichen Wohnformen.



10

Individuell Mobilisieren

Mobilitätserhaltung und Mobilitätsförderung sind ein zentrales Ziel in der professionellen Pflege.



16

Sicher Schlafen

Ruhen und Schlafen mit bedarfsorientierten Funktionen eines Universal-Niedrigpflegebettes.



18

Bed-Exit-Sensorik

Individuelle Unterstützung und Sicherheit durch intelligente Sensorik – ohne einzuschränken.



22

Professionell Digitalisieren

Innovative, digitale Lösungen zur Unterstützung von individuellen Pflegeaktivitäten und komplexen Pflegeabläufen.



24

Intelligent Vernetzen

Nachhaltig vorbereitet sein für zukünftige Pflegeanforderungen.



28

Bedarfsorientiert Pflegen

Optimaler und sicherer Zugang zum Bewohner.

Wohnideen

Entdecken Sie passende Konzepte, zugeschnitten auf unterschiedliche Wohnformen, Bedürfnisse und Anforderungen.

Titel: Wohnidee Seaview
Design G | wohnlich
Dekor Italian Oak

West Coast



8

Altstadt



14

Cottage



20

Sunset



26

Provence



32

sentida sc Portfolio

Modelle

wohnlich

extramobil

bodenfrei

So vielfältig wie Ihr Bedarf



Alle Modelle des sentida sc lassen sich einfach und mühelos manövrieren – ganz besonders die **extramobile** Modellvariante mit größeren Fahrrollen für noch mehr Fahrkomfort. So können auch stark beeinträchtigte und immobile Bewohner im Pflegebett am Leben in ihrem Wohnbereich oder ihrer Pflegeeinrichtung teilnehmen. Die Variante **extramobil** verfügt über ein Zentralbremssystem, bei dem nur eine Fußbewegung zur Bremsbetätigung erforderlich ist. Dies ist auch optional für die **wohnliche** Version wählbar, ansonsten wird die **wohnliche** Ausführung standardmäßig mit einer achsweisen Bremse geliefert. Das Model **bodenfrei** kann über eine achsweise Bremse an der Fußseite fixiert werden. Die kopfseitigen Rollenfeststellbügel ermöglichen größere Flexibilität sowie mehr Komfort beim Manövrieren und bei der sicheren Platzierung des Bettes.

Fahrbarkeit

In jeder Betthöhe, höchste Flexibilität durch Fahrbarkeit in alle Richtungen

In jeder Betthöhe, höchste Flexibilität durch Fahrbarkeit in alle Richtungen

In jeder Betthöhe, höchste Flexibilität durch Fahrbarkeit in alle Richtungen

Rollen

Kopf- und fußseitig je 2 Doppelaufrollen 50 mm mit Rollenverkleidung

100, 125 oder 150 mm Leichtlaufrollen

Kopf- und fußseitig je 4 Doppelaufrollen 50 mm mit Rollenverkleidung

Bremsbarkeit

Achsweise Pedalbremse oder optional Pedalbremse zur Zentralfeststellung

Fußseitiger Bremsbügel zur Zentralfeststellung

Achsweise Pedalbremse, fußseitig Feststellbügel an Doppelaufrolle, kopfseitig



Achs- oder Zentralbremssystem

- Schnelle und einfache Bremsung
- Beidseitig bedienbar

Zentralbremssystem

- Schnelle und einfache Bremsung
- Gute Erreichbarkeit des Bremsbügels in jeder Höhenposition

Fußseitiges Achsbremssystem

- Schnelle und einfache Bremsung
- Gute Erreichbarkeit des Bremsbügels in jeder Höhenposition

Kopfseitige Rollenfeststellung

- Einfache Bedienung durch halbautomatische Feststelltechnik
- Integrierter Richtungsfeststeller
- Stabiles Fahren und sichere Platzierung des Bettes

Sichere Arbeitslast



Höhenverstellung

ca. 23 - 80 cm

ca. 23 - 80 cm*

ca. 23 - 80 cm

Liegefläche

87/90 x 200/210/220 cm (sc)
100 x 200/210/220 cm (sc-xl)

87/90 x 200/210/220 cm (sc)
100 x 200/210/220 cm (sc-xl)
120 x 200/220 cm (sc-xxl)

87/90 x 200/210/220 cm (sc)
100 x 200/210/220 cm (sc-xl)



Weitere Infos auf Seite 8/9.



Wohnidee West Coast

Design Gx | extramobil
Dekor Nordic Teak



Breite
Komfort-
Liegefläche:
120 cm
Softcover



Das neue Spezial-Pflegebett sentida sc-xxl extramobil,
maßgeschneidert für:

- Adipositas-Konzepte, sichere Arbeitslast bis zu 300 kg
- Bewohner jeden Alters und jeder Größe
- Spezielle Versorgung und Pflege mit hohem Immobilitätsgrad

Mehr Infos





Individuell Mobilisieren

Mobilitätserhaltung und Mobilitätsförderung sind ein zentrales Ziel in der professionellen Pflege

Für den Menschen hat die eigene Mobilität einen hohen Stellenwert. Mobilität ist der entscheidende Faktor aller Aktivitäten des täglichen Lebens, davon hängt vieles andere ab.*

Nicht ohne Grund ist die Erhaltung und Förderung der individuellen Mobilität gerade auch von älteren Menschen eine Kernkategorie der Pflege.

Entsprechende pflegerische Maßnahmen leisten einen wichtigen Beitrag, um die Entstehung neuer Funktionseinbußen und gesundheitlicher Störungen zu verhindern, die sich auf die Mobilität auswirken und

somit einen Prozess befördern, der in eine weitgehende Abhängigkeit von Hilfe und Pflegebedürftigkeit führen kann.*

Der Mensch mit seinen Ressourcen steht im Mittelpunkt

Es gibt keine Standard-Mobilisation, die jedem Bewohner mit den gleichen Techniken hilft. Unterstützende, begleitende Maßnahmen können daher immer nur individuell an die jeweilige Situation und den Menschen angepasst sein.

So kann die Mobilitätserhaltung und -förderung auch nicht isoliert betrachtet werden, sondern sollte eng mit Ergonomie und ergonomischen Arbeitsabläufen verbunden sein.

Dies gilt für ein sicheres Mobilisieren „aus dem Bett“ und „im Bett“ gleichermaßen.

Das Universal-Niedrigpflegebett sentida sc von wissner-bosserhoff ist so ausgelegt, dass es sich in seiner Ausstattung an unterschiedliche Bedürfnisse und spezifische Anforderungen anpassen lässt.



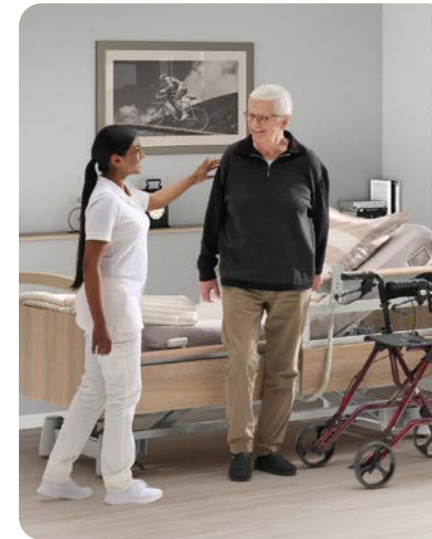
In meinem Bett, da bin ich gut aufgehoben, ich kann es leicht verstellen und ich kann bequem aufstehen - ohne Hilfe.

Walter Schulte, Bewohner



Video
abspielen

Lösung 1 SafeFree® Seitensicherung – sicher mobilisieren unabhängig von der Körpergröße



SafeFree® ist

- durch seine Aufteilung optimal für einen Ausstieg aus dem Bett
- individuell in 4 Höhenstufen positionierbar
- gut greif- und umfassbar
- eine sichere Aufstieghilfe - alleine oder mit Unterstützung

Das zusätzliche **PLUS** von sentida sc:
Individuelle Nachrüstmöglichkeiten tragen zu mehr Nachhaltigkeit und Investitionssicherheit bei.

Lösung 2 MobiStick 2 – Mobilisationsassistent



MobiStick 2 ist

- schnell und einfach einsetzbar
- clever und einfach zu bedienen
- eine Unterstützung beim aufrechten Sitzen auf der Bettkante
- ergonomisch und bietet einen zusätzlichen Halt beim Aufstehen



Video
abspielen



Lösung 3 SafeControl® Handschalter – übersichtlich, ergonomisch und intuitiv

SafeControl® ist

- übersichtlich und ergonomisch in der Formgebung,
- intuitiv in der Bedienung und Erstfehler sicher auf Grund der Vorauswahl,
- dank der Bewegungssensorik mit Hintergrundbeleuchtung auch bei Dunkelheit gut ablesbar
- flexibel und sicher platzierbar am SafeFree® Seitensicherungselement
- mit besonderen Pflegefunktionen ausgestattet
- durch eine integrierte Sperrfunktion vor einer fehlerhaften Handhabung gesichert,
- optional mit beidseitigem Plug&Play für schnellen und einfachen Handschalteranschluss ausgestattet.

Das zusätzliche PLUS von sentida sc:

Der SafeControl® Handschalter lässt sich werkzeuglos, schnell und ohne großen Aufwand auf der linken oder rechten Seite des Bettes platzieren.



Bewohnerfunktionen

- Rückenlehnenverstellung
- Autokontur
- Höhenverstellung

Aktivitätstasten

- Auf / Ab
- LED-Zustandsanzeige

Pflegefunktionen

- Komfortsitz-Automatik
- Prophylaxe-Automatik

Bedienphilosophie SafeControl®

Pflegemodus:

Alle Auswahl-tasten freigegeben

Sperrmodus:

Alle Funktionen des Handschalters gesperrt

Bewohnermodus:

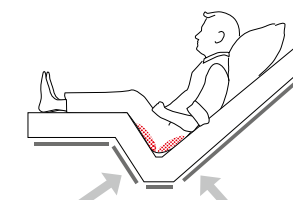
Die hellgrauen Auswahl-tasten stehen dem Bewohner zur Verfügung

Pflegerische Maßnahmen zur Erhaltung oder Förderung der Mobilität tragen dazu bei, elementare Grundlagen der selbstständigen Lebensführung zu erhalten.

Expertenstandard nach § 113a SGB XI
„Erhaltung und Förderung der Mobilität in der Pflege“ Aktualisierung 2020

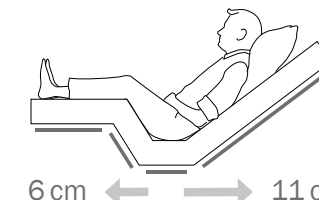
Lösung 4 Doppelter Rückzug der Liegefläche – sicher und komfortabel Mobilisieren im Bett

Standard-Liegefläche
ohne Entlastung



Einfacher Rückzug = Dekubitusrisiko

+ WIBO-Liegefläche mit
deutlicher Entlastung



Doppelter Rückzug = Dekubitusprävention

Doppelter Rückzug = 17 cm mehr Platz im Bett!

Der doppelte Rückzug

- optimiert die Auflagefläche im Sitzbereich, da die Fläche von Rücken- und Oberschenkellehne vergrößert wird
- reduziert den Druck auf sensible Körperbereiche wie das Gesäß und das Steißbein
- erleichtert die Atmung, da mehr Raum durch eine entspannte Sitzposition im Brust- und Bauchbereich geschaffen wird
- bietet in Kombination mit der langen Rückenlehne von fast 90 cm eine präventive und komfortable Positionierung von immobilen Bewohnern

Lösung 5 Automatikpositionen – schnell, einfach und ergonomisch durch die Ein-Tasten-Philosophie



Im Bett fernsehen, lesen oder frühstücken dank der Komfortsitz-Automatik



Dekubitusprävention und Fersenfreilagerung durch Prophylaxe-Automatik

Die automatische Komfortsitz- und die Prophylaxeposition

- fördern das Wohlbefinden vor allem von immobilen Bewohnern
- steigern die Lebensqualität von Bewohnern im Bett
- unterstützen Pflegestrategien im Bereich Dekubitusprophylaxe und Wundmanagement



Wohnidee Altstadt

Design Dfx | wohnlich
Dekor Spitzahorn



wissner-bosserhoff | sentida sc



sentida sc | wissner-bosserhoff

sentida sc wohnlich mit Zentralbremssystem, maßgeschneidert für:

- Seniorenresidenzen
- Betreutes Wohnen
- Rehabilitationskliniken
- Spezielle Versorgung und Pflege mit starker körperlicher Einschränkung bzw. Immobilität



Lösung 1 Niedrigposition 23 cm – Sicher Schlafen, ohne persönliche Bedürfnisse einzuschränken



Die Niedrigposition mit 23 cm bietet

- wohnliche Optik ohne störende Komponenten
- eine sinnvolle Lösung ohne, dass sich der Bewohner eingeschränkt fühlt
- dem Bewohner die Möglichkeit, noch mit eigener Kraft sicher aufzustehen



Sicher Schlafen

Die bedarfsorientierte Niedrigposition für ein komfortables Ruhen und Schlafen

Die meisten Menschen möchten bis ins hohe Alter mobil und unabhängig bleiben. Im Laufe des natürlichen Alterungsprozesses nimmt die Eigenmobilität jedoch ab, bzw. wird eingeschränkt. Damit verbunden steigt das individuelle Sturzrisiko.*

Pflegeheimbewohner haben ein erhöhtes Sturzrisiko. Häufig gehen sogar Stürze mit behandlungsbedürftigen Verletzungen einher.

Aber auch bei weniger folgenschweren Stürzen sind die Heilungsprozesse oft langwierig, und das Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten lässt nach.

Hinzu kommt die Angst, erneut zu stürzen (sogenannte Sturz- oder Fallangst). Diese kann oft belastender sein als das Sturzgeschehen selbst. Sturzangst ist bei älteren Menschen weit verbreitet.**

Personen mit Sturzangst schränken ihre Mobilität ein. Mit der Zeit geht die Unabhängigkeit verloren und der Grad an Pflegebedürftigkeit kann steigen.***

Sturzangst tritt vermehrt in der Nacht auf.

Die Dunkelheit erschwert zusätzlich die Orientierung im Raum, die Abschätzung

von Distanzen und die Gangsicherheit. Um diesen Kreislauf zu durchbrechen, sollte gezielt und bedarfsorientiert an der Stärkung des Selbstvertrauens und damit der Vermeidung von Sturzangst sowie auch an einer optimalen Unterstützung körperlicher Ressourcen angesetzt werden.

sentida sc von wissner-bosserhoff bietet Lösungen, die unterschiedliche Pflegegrade, individuelle Möglichkeiten und Fähigkeiten von älteren Bewohnern mit Hilfe nachhaltiger und konzeptioneller Ausstattungsoptionen rund ums Pflegebett berücksichtigen.

Lösung 2 SafeFree® in Orientierungsposition – Angstminderung ohne unnötige Barrieren



Die kopfseitige Orientierungsposition der Seitensicherung kann

- in Kombination mit der Niedrigposition von 23 cm die Sicherheit zusätzlich unterstützen
- unnötige Barrieren vermeiden und das Sturzfolgerisiko reduzieren

Das zusätzliche PLUS von sentida sc:

Niedrigposition mit 23 cm und einem patentierten sowie anpassungsfähigen Seitensicherungskonzept, das Einzelfallbetrachtungen in der Planung von Pflegemaßnahmen uneingeschränkt zulässt.

Lösung 3 SafeFree® fix und flex – angepasst an unterschiedliche Anforderungen der Grundpflege



Kein Schutz



3/4 Schutz



Soft-Schutz



Vollschutz

Die 4 geteilten Seitenwangen in der Kombination mit vielfältigen Konfigurationsmöglichkeiten der SafeFree® Seitensicherungen unterstützen sturzgefährdete Menschen und lassen Einzelfallentscheidungen zu.



Video
abspielen

* Recherche und Analyse von Pflegebedürftigkeitsbegriffen und Einschätzungsinstrumenten; Copyright © GKV-Spitzenverband 2011 / ISBN: 978-3-7747-2308-5 Sturzprophylaxe in der Pflege - Expertenstandards leicht verständlich; Stand: Januar 2013 Unter Berücksichtigung der 1. aktualisierten Fassung des Expertenstandards 2013 / Bundesinteressenvertretung für alte und pflegebedürftige Menschen (BIVA) e.V. | ** S. Schlee: Sturz im Alter und seine Folgen - Der Anfang vom Ende? ARS MEDICI DOSSIER XI, 2016 | *** A. Zegelin: «Festgenagelt sein» - Der Prozess des Bettlägerigwerdens durch allmähliche Ortsfixierung; Pflege 2005; 18:281-288 © by Verlag Hans Huber, Hogrefe AG, Bern 2005



Lösung 4 SafeSense® – autonomer, sicherer Bettausstieg mit individueller Rufmeldung

Das Bed-Exit-Assistenzsystem

- signalisiert dem Pflegepersonal, dass der Bewohner dabei ist, das Bett zu verlassen
- funktioniert mit einer einstellbaren Timerfunktion (0 - 30 min) nach dem Ampelprinzip
- kann optional mit einer Nachlicht-Automatik verbunden werden, die beim Bettausstieg aktiviert wird
- kann mit dem Rufsystem verbunden werden
- ist als Funk- und Kabellösung erhältlich
- kann nachgerüstet werden*

Das zusätzliche PLUS von sentida sc:

Die Summe der Lösungen macht es aus:
Niedrigposition mit 23 cm + patentiertes
sowie anpassungsfähiges Seitensicherungs-
konzept + intelligentes Bed-Exit-Assistenzsystem

Bed-Exit-Assistenzsystem – Was bedeutet das eigentlich?

SafeSense® signalisiert dem Pflegepersonal, dass der Bewohner das Bett verlassen hat, oder dabei ist, es zu verlassen. Dadurch können Stürze früher als durch Routinekontrollen erkannt werden.

Im Prinzip funktioniert ein Bed-Exit-Assistenzsystem wie eine Art Ampel. So lässt sich die Funktionsweise anschaulich und sehr simpel erklären:

-  **Timer nicht aktiviert**
-  **Timer aktiviert**
→ z. B. 15 Minuten für nächtlichen Toilettengang
-  **Timer abgelaufen**
→ Signal an das Rufsystem

SafeSense® – die intelligente Bed-Exit-Sensorik

Die Vision der Gesundheitsförderung und -erhaltung im Alter sowie die Stärkung der Autonomie älterer Menschen verbunden mit einer Verbesserung der Lebensqualität beschäftigt wissner-bosserhoff bei der Entwicklung von Produkten für die Pflege.

Das Thema Sicherheit spielt dabei in Verbindung mit einer intelligenten Bed-Exit-Sensorik für Tag und Nacht sowie neuen technischen Möglichkeiten eine wesentliche Rolle.



Mehr Sicherheit – weniger FeM**

- schnelle Reaktionszeit bei Stürzen
- hohes Sicherheitsniveau bei Nacht- und Wochenendschichten
- weniger Kontrollgänge
- ideal in Kombination mit sentida sc Niedrigpflegebetten und SafeFree® Seitensicherung





Wohnidee Cottage

Design Ts | wohnlich
Dekor Rüster Salisbury Natur



wissner-bosserhoff | sentida sc



sentida sc | wissner-bosserhoff

sentida sc wohnlich mit durchgehender Seitenwange und Zentralbremssystem, maßgeschneidert für:

- Demenz-Wohngruppen
- Betreute Wohngemeinschaften
- Rehabilitationskliniken mit Schwerpunkt neurologischer Erkrankungen
- Spezielle Versorgung und Pflege mit leichten körperlichen Einschränkungen



Professionell Digitalisieren

Innovative, digitale Lösungen zur Unterstützung von individuellen Pflegeaktivitäten und komplexen Pflegeabläufen

Expertinnen und Experten sehen in der Digitalisierung der Altenpflege eine große Chance, durch die das Pflegepersonal mittels technischer Innovationen entlastet werden kann.

Digitalisierung unterstützt im Pflegealltag

Durch den gezielten Einsatz von Sensoren können so beispielsweise mögliche Sturzgefahren und mangelnde Bewegungsabläufe bei Bewohnern erkannt und frühzeitig gemeldet werden. Der Einsatz mobiler Endgeräte ermöglicht zusätzlich ein mobiles und agiles Arbeiten mit Zeitgewinn.

Auf Fachwissen und -informationen rund um Pflegethemen kann schneller und ortsunabhängig zugegriffen werden. Soziale Beziehungen untereinander, aber auch zu Angehörigen können ohne großen Aufwand besser gepflegt werden.

Noch effizienter lassen sich Arbeitsabläufe gestalten, wenn Pflegeeinrichtungen die Daten ihrer digitalen Dokumentation systematisch auswerten und zusammenführen. Aus diesen Ergebnissen lassen sich Zusammenhänge zwischen den durchgeführten Behandlungen und Anforderungen für eine bessere Pflegeplanung ableiten.

wissner-bosserhoff hat aktuell drei Themenfelder und damit verbundene Risiken beim Bewohner im Blick: Sturz, Dekubitus und Inkontinenz.

Der digitale Pflegeassistent SafeSense® 3 kann helfen, die Daten zu analysieren und bei Bedarf vorzubeugen.

Pflege braucht Digitalisierung – funktional, intelligent und menschlich.



Die Vechtetal Pflege GmbH hat sich zum Ziel gesetzt, die klassische Altenpflege mit Hilfe von innovativer Technik neu zu erfinden. Wir haben uns für SafeSense® 3 entschieden, weil die Sicherheit unserer Bewohner bei uns höchste Priorität genießt. Die schnellere Reaktion auf Sturzereignisse kann schwerwiegende Sturzfolgen oftmals verhindern.

Eike Jonker, Geschäftsführer Vechtetal Pflege GmbH



Lösung 1 SafeSense® 3 – Der digitale Pflege-Assistent mit Echtzeit-Monitoring



SafeSense®3 ist der digitale Pflege-Assistent von wissner-bosserhoff. Er besteht aus einem völlig kontaktlosen, patentiertem Sensor-Pad, welches unter der Matratze positioniert wird und kleinste Druckveränderungen in Echtzeit erfasst. Damit kann die Bewegungsaktivität von

Bewohnern bzw. Patienten aufgezeichnet und mit Hilfe der visualisierten Daten können wertvolle Rückschlüsse auf ihr individuelles Bewegungsprofil gewonnen werden. Gefahren wie Dekubitus und Stürze können frühzeitig erkannt und

entsprechende Warnmeldungen wunschgemäß still aufgezeichnet oder als aktiver DECT-Ruf weitergeleitet werden. Weniger Kontrollgänge und freiheitsentziehende Maßnahmen, dafür mehr Patienten- bzw. Bewohnersicherheit, das ist das erklärte Ziel dieser neuen Technologie.



Intelligent Vernetzen

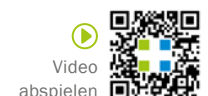
SafeSense® 3



1

Mobile Endgeräte*

Jederzeit alle Daten im Blick



2

Software Care-Monitor

mit Datenvisualisierung

Dekubitusprävention

Bewegungs-Monitoring und Feuchtigkeits-Sensor

Sturzprävention

durch Bed-Exit-Monitoring

Sicherheit

Schutz der Bewohnerinformationen durch verschlüsselte Datenübertragung und dezentrale Datenverarbeitung



3

Rufanlagenanschluss*

Ein Plus an Sicherheit bei Nacht- und Wochenendschichten



4

Patentierte Bettsensorik

Assistenz für die Pflege



Das Pflegebett der Zukunft ist mehr als ein Bett – es bedeutet effektive Pflege mit Hilfe von intelligenten Lösungen und eine Steigerung der Lebensqualität für den Bewohner.

Uwe Deckert | wissner-bosserhoff GmbH



Wohnidee Sunset

Design C | extramobil
Dekor Nordic Teak



wissner-bosserhoff | sentida sc



sentida sc | wissner-bosserhoff

sentida sc extramobil, maßgeschneidert für:

- Hospize
- Palliativeinheiten
- Wohngruppen mit spezieller Versorgung / Pflege (z. B. Wachkoma-Patienten)
- Spezielle Versorgung und Pflege mit hohem Immobilitätsgrad



Bedarfsorientiert Pflegen

Optimaler und sicherer Zugang zum Bewohner

Mobilisierungsmaßnahmen und tägliche Pflegeaktivitäten von Bewohnern können für das Pflegepersonal sehr anstrengend und belastend sein. Es kann vorkommen, dass eine Pflegekraft in einer Schicht insgesamt bis zu 1,8 Tonnen* heben muss. Körperlicher Stress und Anspannungen bei Pflegenden können sich zusätzlich ungünstig auf den zu versorgenden bzw. zu pflegenden Menschen auswirken.

Daraus resultierende Angstreaktionen des Bewohners können Ressourcen, Eigenmotivation und Mobilität erheblich einschränken, so dass es auf beiden Seiten zu Gefährdungen im engen Miteinander kommen kann.

sentida sc kann Pflegepersonal und Bewohner gleichermaßen unterstützen.



Video
abspielen

Lösung 1 4-Stopp-Strategie – Situations- und bedarfsgerecht Pflegen, Versorgen und Begleiten

Der komfortable Verstellbereich von 23 bis 80 cm ermöglicht

- eine ergonomische und rückschonende Arbeits-/Pflegeposition bei 80 cm
- in Kombination mit der separat einstellbaren Ober- und Unterschenkellehne eine zusätzliche Bewegungsfreiheit z. B. bei der Grundpflege oder bei der Wundversorgung
- einen kraftsparenden Transfer „Bett/Stuhl“ und umgekehrt mit der Mobilisationshöhe auf Stuhlhöhe von 41 cm
- einen Sicherheitsstopp auf 31 cm Höhe, der einen Schutz gegen ein Einklemmen der Füße bietet und gleichzeitig eine gute Mobilisationshöhe für kleinere Bewohner darstellt
- eine sichere Schlafposition von 23 cm

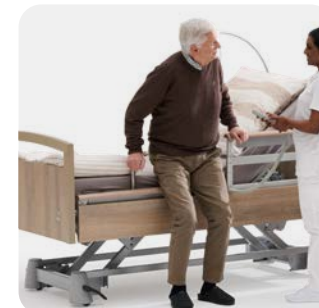
80 cm

Optimale
Pflegeposition



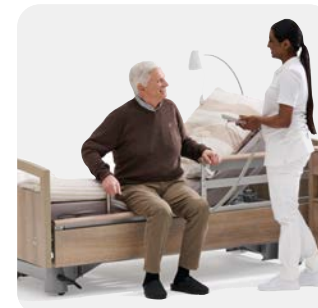
41 cm

Sichere Mobilisation
auf Stuhlhöhe



31 cm

Sicherheitsstopp / Sichere
Mobilisation für kleine Bewohner



23 cm

Sturzprävention
in der Schlafphase



Lösung 2 Zentralbremse – fußseitige Zentralbremse beim wohnlichen Pflegebett



Optional verfügt das sentida sc über eine fußseitige Zentralbremse, die gut und sicher zu erreichen ist. Ein Verfahren des Bettes durch Lösen der Zentralbremse (z. B. für Reinigungstätigkeiten) ist damit einfach und schnell möglich.



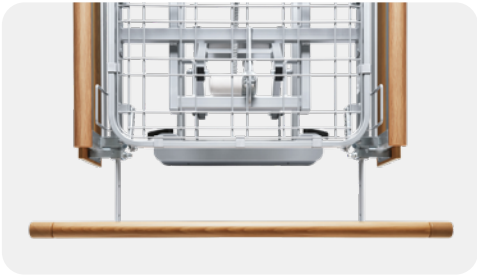
Lösung 3 **Komfort-Liegefläche –**
mehr Sicherheit für immobile Bewohner



Die Komfort-Liegefläche ist mit 55 Federelementen ausgestattet, die einen hohen Liegekomfort und eine zusätzliche einfache Druckentlastung bietet, um Folgeschäden z. B. durch Einschränkungen in der Mobilität vorzubeugen. Weitere Liegeflächen finden Sie auf Seite 35.

Das zusätzliche **PLUS** von sentida sc:
In der Kombination mit dem doppelten Rückzug und der automatischen Komfortsitzposition kann die Komfort-Liegefläche präventive Pflegemaßnahmen unterstützen und zusätzlich die Lebensqualität erhöhen.

Lösung 4 **Integrierte Bettverlängerung –**
werkzeuglos und flexibel einstellbar



210 cm
Alternative Bettlänge 210 cm: Schutz mit fußseitig längeren Seitensicherungen ohne Zubehöre und ohne Lücke > 318 mm*

220 cm
Bettverlängerung auf 220 cm: auch bei sentida sc mit geteilten Seitensicherungen temporär einstellbar – vollständiger Schutz wird durch einen fußseitigen Protektor (Zubehör) gewährleistet.

sentida sc verfügt serienmäßig über eine integrierte Bettverlängerung per Flügelschraube.
Für noch mehr Komfort lässt sich das Bett optional mit einer Expressauslösung per Schnapper ausstatten.
In jeder Konfiguration werden die normativen Anforderungen für medizinische Betten gemäß IEC 60601-2-52 erfüllt.

Lösung 5 **Teleskopierbare Wandabstandhalter –**
schützen das Bett vor Beschädigungen



Erhältlich sind kopfseitige und seitliche Wandabstandhalter, die das Bett vor Beschädigung beim Manövrieren schützen und sich einfach in verschiedenen Längen einstellen lassen.



Wohnidee Provence

Design C | bodenfrei
Dekor Lindberg Eiche



wissner-bosserhoff | sentida sc



sentida sc | wissner-bosserhoff

sentida sc bodenfrei mit durchgehender Seitenwange, maßgeschneidert für:

- Stationäre Altenpflege
- Teilstationäre Pflege
- Betreute Senioren WGs
- Versorgung und Pflege mit leichten körperlichen Einschränkungen
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Design

Kopf- und Fußteile



Design A
Kopf-/Fußteil



Design Ak
Fußteil klappbar



Design C
Kopfteil



Design C
Fußteil



Design Cx
Fußteil flach



Design Df
Kopf-/Fußteil



Design Dfx
Fußteil flach



Design G
Kopfteil



Design G
Fußteil



Design Gx
Fußteil flach



Design O
Kopf-/Fußteil



Design Ts
Kopfteil



Design Ts
Fußteil



Design Tsx
Fußteil flach

Durchgehende Seitenwange (Option)



Alle Modelle sind optional mit durchgehender Seitenwange und 4 SafeFree® Seitensicherung erhältlich.

3 Liegeflächen

Modularität auch bei der Wahl der Liegefläche

Komfort

- 55 Federelemente
- Liegeflächenrahmen in weißaluminium

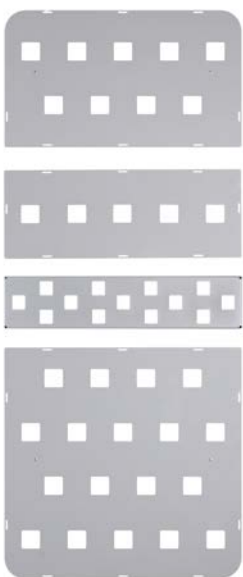
Hoher Liegekomfort & einfache Druckentlastung



EasyClean

- ABS-Kunststoff-Auflagen
- Liegeflächenrahmen in weißaluminium

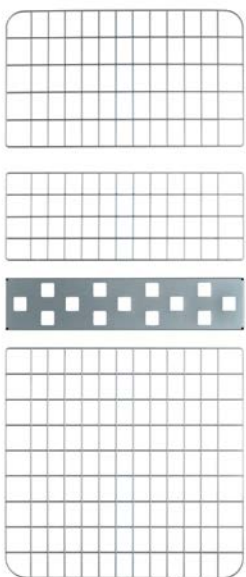
Leicht zu reinigen



Aero

- Drahtgitter-Auflagen
- Liegeflächenrahmen in weißaluminium

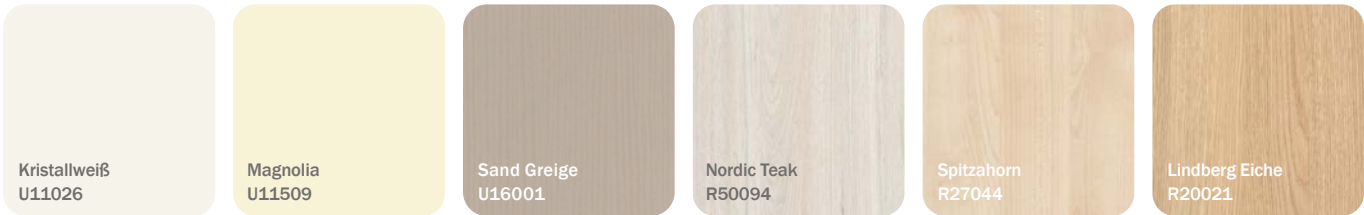
Gute Durchlüftung





Farben & Design

Farben | Dekore*



Kunstleder | Softcover für Kopf-/Fußteil Df oder Hoteldesign



Kunstleder in Leinenoptik | Softcover für Kopf-/Fußteil Df oder Hoteldesign



Softcover oder Hoteldesign

Alle gezeigten Stoff- und Kunstlederdekore sind entweder fest montiert als Hoteldesign oder als Hussen erhältlich, die Sie einfach und werkzeuglos selbst an die Kopf- und Fußteile (Design Df) Ihrer Pflegebetten anbringen können. Die Softcover sind extrem strapazierfähig, nässe- und schmutzresistent, wasserabweisend und atmungsaktiv.



Design Df
Bezug: Hellgrau
Dekor: Spitzahorn

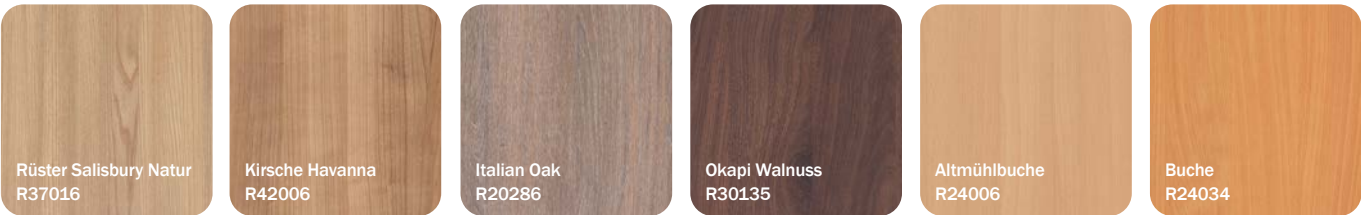


Design C
Hauptdekor: Spitzahorn
Akzentdekor: Rüster Salisbury Natur

Zweifarbiges Bettendesign

Alle Holzdekore lassen sich zu einem zweifarbigem Bettendesign kombinieren:
Hauptdekor
Kopf-, Fußteil & Seitenwange
Akzentdekor
Handlauf Seitensicherung, Stollen und Kanten an Kopf- und Fußteilen

Wir empfehlen ein Originalmuster für die endgültige Farbauswahl zu verwenden, da die Farben von den gedruckten Abbildungen abweichen können.



Bezug: Kunstleder, Smoke
Dekor: Nordic Teak



Bezug: Kunstleder in Leinenoptik, Hellgrau
Dekor: Spitzahorn

* Einige Dekore gegen Aufpreis erhältlich



Technische Daten

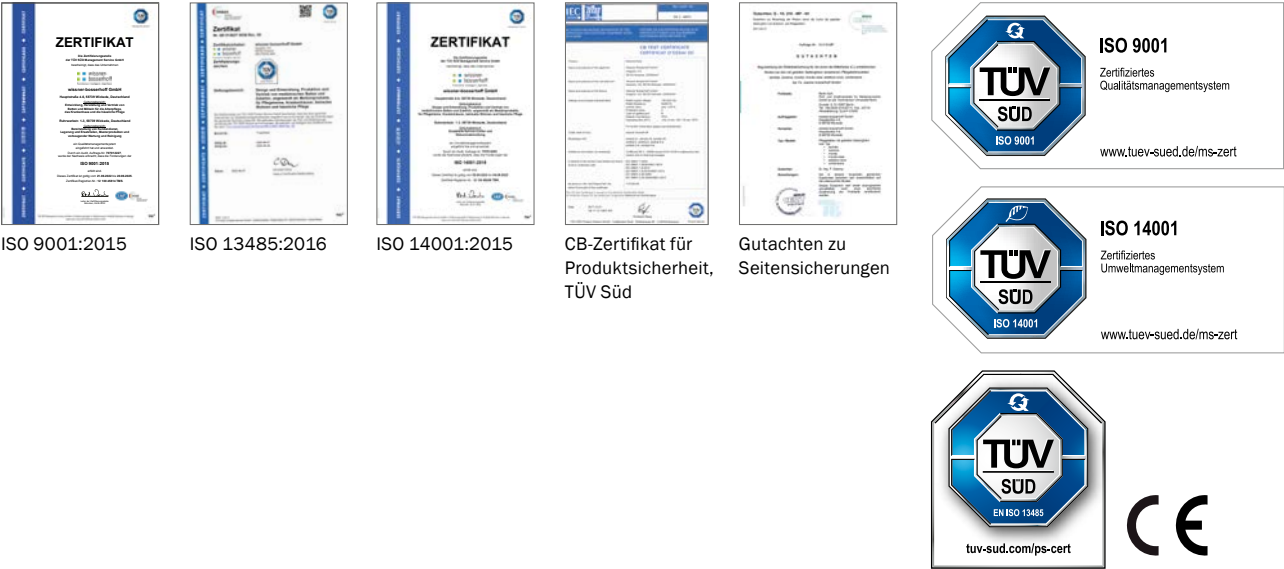
Nach Anhang VIII, #13 der Medizinprodukteverordnung (MDR) 2017/745 ist das Pflegebett sentida sc ein Medizinprodukt der Klasse I.

Außenmaße, min./max. ¹⁾	103 x 205 cm, 104 x 208 cm (sc) 117 x 205/208 cm (sc-xl) 137 x 206 cm (sc-xxl)
Liegefläche, min./max.	87/90 x 200/210/220 cm (sc) 100 x 200/210/220 cm (sc-xl) 120 x 200/220 cm (sc-xxl)
Matratzengröße	87-90 x 200 cm (sc) 100 x 200 cm (sc-xl) 120 x 200 cm (sc-xxl)
Höhenverstellung ²⁾	23 – 80 cm
Unterfahrbarkeit	15 cm
Rückenlehnenlänge	88 cm
Rückenlehnenverstellung	70° ± 5° inkl. Rückenlehnenrückzug um ca. 11 cm
Rückenlehnenrückzug	11 cm
Sitzteillänge	21 cm
Oberschenkelteilerückzug	6 cm
Oberschenkellänge	36 cm
Oberschenkellehnenverstellung	30° ± 5° inkl. Oberschenkellehnenrückzug um ca. 6 cm
Doppelter Rückzug	17 cm mehr Platz im Bett
Unterschenkelteilverstellung	32°
Unterschenkellänge	55 cm
(Anti-) Trendelenburg, Schwenkung	Kopf ca. 17°/ Fuß ca. 17°
Sichere Arbeitslast ³⁾	270 kg (sc, sc-xl) 300 kg (sc-xxl)
Max. Bewohnergewicht	235 kg (sc, sc-xl) 265 kg (sc-xxl)
Bettgewicht ⁴⁾	ca. 115 kg (sc) ca. 130 kg (sc-xl) ca. 160 kg (sc-xxl)
Vorbereitung SafeSense® 1+3	enthalten
Schutzart	IPX4
Schutzklasse	II

1) Abhängig vom gewählten Kopf-/Fußteil-Design | 2) für 50 mm Doppelaufrollen und 100 mm Rollen bei Modell extramobil | 3) **Herstellerempfehlung:** Das maximale Bewohnergewicht kann in Abhängigkeit des Gewichts der verwendeten Matratze und des Zubehöres erhöht werden. Bsp.: sichere Arbeitslast 270 kg – Matratze 10 kg – Zubehör 10 kg = max. Bewohnergewicht 235 kg. Beim Einsatz schwerer Matratzen/Zubehöre verändert sich das Bewohnergewicht dementsprechend! | 4) abhängig von der Ausstattung. Alle technischen Angaben sind Nenndaten und können geringen Toleranzen unterliegen.

Sicherheit

Die wissner-bosserhoff GmbH ist zertifiziert nach den Bestimmungen der ISO 9001 für Qualitätsmanagement-Systeme, DIN EN ISO 13485 für die Herstellung von Medizinprodukten sowie ISO 14001 für Umweltmanagment. wissner-bosserhoff lässt zusätzlich regelmäßig seine Fertigungsprozesse und das Management vom TÜV Süd auditieren.



Weitere Informationen

nur einen Klick entfernt:





wissner-bosserhoff GmbH

Hauptstraße 4-6 | 58739 Wickede (Ruhr) | Deutschland

Tel. +49 2377 784-0 | info@wi-bo.de | wi-bo.de



Bigla Care AG

Bernstrasse 3 | CH-3421 Lyssach | Schweiz

Tel. +41 31 700 92 00 | info@bigla-care.ch | www.bigla-care.ch

Members of LINET Group

